

## INHALT

Ingrid Bauer, Julia Neissl	7
<b>Weigerung, den Status Quo zu bedienen. Das kritische Potential der Gender Studies</b>	
Elisabeth Holzleithner	17
<b>Von der Gleichheit aller Bürger zum Gender Mainstreaming – ein Paradigmenwechsel?</b>	
Ingrid Bauer	35
<b>Frauengeschichte, Männergeschichte, Geschlechtergeschichte Geschlechtersensible Geschichtswissenschaft</b>	
Gisela Riescher	53
<b>„Das Private ist politisch“ Die politische Theorie und das Öffentliche und das Private</b>	
Elisabeth Klaus	67
<b>Die Konstruktion von Geschlecht im medialen Diskurs Befunde und Perspektiven der kommunikationswissenschaftlichen Geschlechterforschung</b>	
Christa Gürtler, Eva Hausbacher, Sigrid Schmid-Bortenschlager	81
<b>Von der Frauenforschung zum Dekonstruktiven Feminismus in der Literaturwissenschaft</b>	
Roswitha Muttenthaler, Regina Wonisch	95
<b>Visuelle Repräsentationen Genderforschung in Museen</b>	
Sigrid Schmitz	109
<b>Hirnforschung und Geschlecht: Eine kritische Analyse im Rahmen der Genderforschung in den Naturwissenschaften</b>	
Michaela Moser	127
<b>Göttliches Begehren. Zur theologischen Bedeutung der Geschlechterdifferenz</b>	
Eva Cescutti	143
<b>Das Geschlecht mittelalterlicher Mönche. Ansätze mittelalterlicher Gender-Forschung</b>	
Heide Studer	155
<b>Mobilität und Geschlechterpositionen</b>	
Kornelia Hauser	171
<b>Gender Studies zwischen Kulturkritik und politischer Affirmation?</b>	
<b>Autorinnen</b>	187